# Montageanleitung

## Klemmfittings GPLASS

PLASSON®

Mensch · Produkt · Service

# Inhaltsverzeichnis


**1. Allgemeine Hinweise 3**
1.1 Einsatzbereich 3
1.2 Druckangaben 3
1.3 Positionierung 3
1.4 Ringbundrohre 3
1.5 Mehrfachnutzung 3
1.6 Fittings 3
1.7 Rohroberfläche 3
1.8 Werkzeuge 4
1.9 Anwendung / Qualifikation 4
1.10 Prüfzeugnisse / Zulassungen 4

**2. Montage 5**
2.1 Klemmverbindung PLASSON Klemmfitting G-PLASS 5
2.2 G-PLASS Gasströmungswächter 6
2.3 Gewindeverbindungen 7

**3. Montagewerkzeuge 7**

**4. Aktuelle Montageanleitung 7**

**5. Schulung / Einweisung 7**

**6. Kontakt 7**

## 1. Allgemeine Hinweise

Die nachfolgende Montageanleitung gilt für die Verarbeitung von Produkten aus dem PLASSON Klemmfitting G-PLASS Programm.

### 1.1 Einsatzbereich

- Verbindungselemente für Rohre aus PE 80, PE 100, PE 100 RC nach DIN EN 1555-2 und DVGW GW 335-A2, SDR 11
- Gasversorgung nach DVGW G 472 und DVGW G 459-1
- Gase der zweiten Gasfamilie nach DVGW G 260 (jedoch nicht Flüssiggas in der Flüssigphase)

### 1.2 Druckangaben

- MOP 10 bar nach DVGW G 472 (PE 100 – SDR 11)
- MOP 5 bar nach DVGW G 459-1 (PE 100 – SDR 11) und Gewindeverbindungen

### 1.3 Positionierung

- Die Verbindung ist während der Montage und im Betriebszustand spannungsfrei zu halten.
- Die Verbindung dient nicht als Ersatz für zusätzliche Winkel und Bögen!

### 1.4 Ringbundrohre

- Sollten die Rohre soweit ovalisiert sein, dass sich die Stützhülsen nicht einschieben lassen, dann sind geeignete Maßnahmen zur Rückrundung zu treffen. Z.B. der Einsatz von Rundungsklemmen.

### 1.5 Mehrfachnutzung

- Bei mehrfacher Verwendung müssen die Klemmringe erneuert werden.
- Vor dem erneuten Einbau sind alle Komponenten auf Beschädigungen und Funktionsfähigkeit zu prüfen.

### 1.6 Fittings

- Die Bauteile müssen vor und während der Montage sauber gehalten werden. Es sind nur die original PLASSON-Komponenten zu verwenden.

### 1.7 Rohroberflächen

- Die Rohroberfläche und die Rohrinnenfläche müssen im Montagebereich sauber und frei von Sand, Lehm, Steinen und sonstigen Verunreinigungen bzw. Fremdkörpern sein.
- Die Rohroberfläche und die Rohrinnenfläche müssen im Verbindungsbereich frei von Beschädigungen und Riefen sein. Es ist zulässig, mit einem PE- Handrohrschaber Riefen aus der Rohroberfläche herauszuarbeiten. Sind die Riefen nach einem Arbeitsgang noch sichtbar, muss der betroffene Rohrbereich abgetrennt werden.

### 1.8 Werkzeuge

- Zum Anziehen sind nur original PLASSON Schlüssel Art. 15990002 zu verwenden.
- Zur spanfreien Rohrtrennung sind PE-Rohrscheren oder PE-Rohrschneider zu verwenden.
- Werkzeuge zum Entgraten der Rohrkanten

### 1.9 Anwendung / Qualifikation

- Die Vorschriften, Regelwerke und Klassifizierungen der für die Materialauswahl, Produktspezifikation, Bauplanung, Bauausführung, Bauabnahme und Betrieb zuständigen Organisationen und Behörden sind zu beachten. Das Montagepersonal muss nach DVGW GW 326 qualifiziert sein.

### 1.10 Prüfzeugnisse / Zulassungen

- DVGW DG-7523DM0144
- DVGW DG-4360BQ0006 (GSW)

## 2. Montage

### 2.1 Klemmverbindung PLASSON Klemmfittings G-PLASS

- Wenn notwendig Rohrenden rechtwinkelig und spanfrei mittels PE-Schere oder PE-Rohrschneider trennen
- Rohrinnenseite entgraten (A)
- Stützhülse bis zum Anschlag in das Rohrende einschieben (B)
- Einstecktiefe auf der Rohroberfläche anzeichnen (C)
- Rohrende bis zum Anschlag in den Fittingkörper einschieben (D) Einschubtiefe anhand der Markierung prüfen
- Überwurfmutter mit G-PLASS Spezialschlüssel fest anziehen (E)
- Bei korrekter Montage, muss die Überwurfmutter am Fittingkörper anliegen (F)

A

B

C

D

E

F

## 2.2 G-PLASS Gasströmungswächter

- **Die Gasströmungswächter sind ausschließlich mit PLASSON G-PLASS Kupplungen zu montieren.**

- Die den Gasströmungswächtern beiliegende Montageanleitung ist zu beachten.

- Die PE-Leitung bzw. der PE-Anschlussstutzen von Anbohrarmaturen und Anbohrventilen muss in PE und SDR 11 ausgeführt sein.

- Die folgenden minimalen freien Einstecktiefen (l min.) in SDR 11 müssen gegeben sein, damit Funktionselemente von Anbohrarmaturen und Anbohrventilen nicht beeinflusst werden:

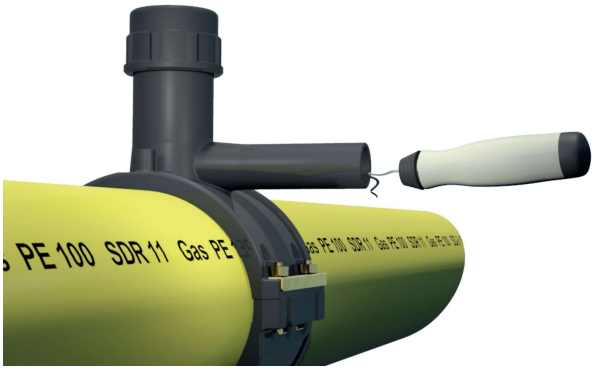
  GSW - l min.
  d 32 mm - 84 mm
  d 40 mm - 91 mm
  d 50 mm - 108 mm
  d 63 mm - 120 mm

- Rohrinnenseite der Abgangsleitung entgraten. (A)

- G-PLASS Gasströmungswächter bis zum Anschlag in den Anschlussstutzen der Anbohrarmatur oder des Anbohrventils einschieben. (B)

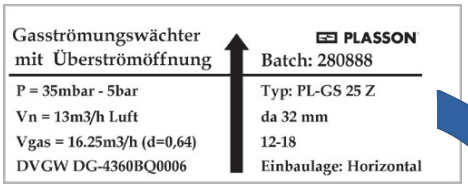
- G-PLASS Kupplung gemäß 2.1 dieser Anleitung montieren.

- Datenaufkleber aus dem Verpackungsbeutel des Gasströmungswächters entnehmen (C) und auf den Angangsstutzen anbringen. (D) Durchflussrichtung (Pfeil) beachten!



A

B



C

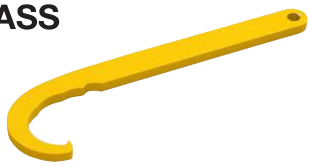
D

### 2.3 Gewindeverbindungen

- Die Gewinde entsprechen DIN EN 12226-1
- Zulässiger Betriebsdruck bis 5 bar
- Montageschlüssel für Gewindeverbindungen
  Art.-Nr.: 15990002
- Gewinde sind ausschließlich mit Teflonband
  nach DIN EN 751-3 (GRp) DVGW einzudichten

## 3. Montagewerkzeuge

**Montageschlüssel G-PLASS**
Art.-Nr. 15990002



**Entgrater**
Art.-Nr. 29190001

**PE-Rohrschere**

| **Artikel-Nr.** | **Arbeitsbr.** |
|---|---|
| 29190040 | bis d 40 mm |
| 29190063 | bis d 63 mm |
| 29190163 | bis d 63 mm Einhandbedienung |

## 4. Schulung / Einweisung

PLASSON führt Schulungen nach DVGW Arbeitsblatt GW 326 Anhang C durch.
Diese können nach Absprache auch vor Ort durchgeführt werden.

## 5. Aktuelle Montageanleitung

Die jeweils aktuelle Montageanleitung
finden Sie auf www.plasson.de

## 6. Kontakt

Bei Fragen zum PLASSON Produktprogramm wenden Sie sich an:

PLASSON GmbH · Postfach 10 11 24 · 46471 Wesel
Telefon: 0281 / 952 72 - 0 · Telefax: 0281 / 952 72 - 27
E-Mail: info@plasson.de
www.plasson.de

## Das Gesamtprogramm sowie weitere Montageanleitungen finden Sie unter www.plasson.de

PLASSON®

Mensch · Produkt · Service

PLASSON GmbH
**Verwaltung:** Krudenburger Weg 29 · 46485 Wesel
Telefon: 0281 / 952 72 - 0 · Telefax: 0281 / 952 72 - 27 · E-Mail: info@plasson.de · Internet: www.plasson.de
**Zentrallager:** Im Buttendicksfeld 6 · 46485 Wesel

Technische Änderungen vorbehalten. PLASSON Info 01/2022